

Stanzer Informationsblatt

Weihnachtsrundschriften
Dezember 2023



Stanz bei Lankendorf



Liebe Stanzerinnen und Stanzer!



Weihnachten steht vor der Tür und das Jahr 2023 neigt sich langsam dem Ende zu. Es wird Zeit einen kurzen Rückblick auf das abgelaufene Jahr zu geben und das kommende Jahr 2024 von Seiten der Gemeinde vorzustellen.

Das Jahr 2023 war wie schon das letzte Jahr besonders durch den Ukrainekrieg geprägt, was auch indirekte Auswirkungen auf unsere Gemeinde hatte. Die hohe Inflation, die wir derzeit haben, hat sich auch auf unser Budget niedergeschlagen. Die Personalkosten für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden durch den hohen Kollektivvertragsabschluss auf das Budget wirksam. Die größte Herausforderung waren die Strom- und Energiekosten, die sich extrem zu Buche geschlagen haben. Trotz dieser außergewöhnlich hohen Kosten für den laufenden Betrieb unserer Gemeinde ist es uns gelungen die geplanten Vorhaben umzusetzen.

So konnten wir den Lückenschluss der Hauptwasserleitung zwischen der Mitte des Dorfes und dem Schulhaus Mitte des Jahres fertigstellen. Die Wasserleitung zur Tobelquelle von der Kurve des Mehrzweckgebäudes bis oberhalb des Hauses Unterrainer wurde erneuert. Besonders stolz bin ich, dass nun diese wichtigen baulichen Maßnahmen – die Erneuerung dieser Hauptwasserleitung vom Tobel bis zur Leichenhalle – fertiggestellt sind und dafür kein Kredit aufgenommen werden musste. Die Kosten wurden mittels Bedarfszuweisungen und aus dem laufenden Budget ohne neue Schulden zu machen finanziert. Bei den beiden Hochbehältern wurden die UV – Anlagen installiert, damit die gute Qualität unseres Trinkwassers weiterhin sichergestellt ist. Der Aufgang zum neuen Friedhof wurde von unseren Gemeindearbeitern saniert und es wurde wieder eine neue Trauerweide vor der Leichenhalle gepflanzt.

Aussichten auf das Jahr 2024

Die Auswirkungen des Ukrainekrieges werden auch weiterhin indirekt beeinflussen, sodass vieles noch nicht abzuschätzen ist. Die Einnahmen der Gemeinde gehen laufend zurück, was auch mit dem Finanzausgleich zwischen Bund – Ländern – Gemeinden zusammenhängt. Die fixen Ausgaben der Gemeinde steigen jedoch rapid an. Der Spielraum für neue Vorhaben ist sehr eingeschränkt. Dennoch haben wir versucht ein ausgeglichenes Budget zu erstellen.

Das in die Jahre gekommene Dach unserer Volksschule würde die Montage einer PV – Anlage nicht mehr standhalten. Deshalb werden wir das Dach komplett sanieren, was zudem eine Verbesserung der Energieeffizienz mit sich bringt.

Wegen der starken Setzungen am Vorplatz unseres Mehrzweckgebäudes, ist es notwendig, den gesamten Platz neu zu pflastern, damit die Oberflächenentwässerung wieder optimal funktioniert.

Da wir eine Klimabündnisgemeinde sind, ist es unser großes Anliegen, nachhaltig mit der Energie zu wirtschaften. Wir möchten auf allen öffentlichen Gebäuden eine PV – Anlage installieren.





DANKE!

Weihnachten und speziell der Jahreswechsel sind Anlass, um all jenen zu danken, die während des ganzen Jahres sich um die Geschicke der Gemeinde gekümmert haben, damit unsere Gemeinde lebenswert und vor allen Dingen liebenswert bleibt. Ein besonderer Dank gilt meinen engsten Mitarbeitern. Der Amtsleiterin Bianca, die sich in den hohen Verwaltungsaufwand gut eingearbeitet hat, der Kassaverwalterin Angelika, die mit vollem Elan und Schwung immer für die Gemeinde zur Verfügung steht. Den beiden Gemeindearbeitern Stefan und Markus, die immer abrufbereit und engagiert bei der Arbeit sind.

Dem gesamten Gemeinderat ein herzliches Danke für die gute Zusammenarbeit. Den Obleuten der Ausschüsse für die gute Arbeit, meinem Vizebürgermeister Thomas Kössler für seinen besonderen Einsatz während dem ganzen Jahr – ein herzliches Vergelt's Gott. Danke dem Team des Kindergartens mit der Leiterin Maria Senn, der Pädagogin Susanna Raggl und den beiden Kindergartenhelferinnen Manuela Rosetti und Irene Rendl für ihre vorbildhafte Arbeit für unsere Kinder. Dem Lehrerteam der Volksschule Stanz unter der Leitung von Dir. Egon Kaufmann, das hervorragende Arbeit für unsere Volksschüler leistet, ein herzliches Dankeschön. Den Verantwortlichen unserer Vereine ein besonderer Dank. Den Organisatoren, der Kirchengemeinde mit all ihren Funktionären und Obleuten und allen die sich unentgeltlich zum Wohle der Gemeinde in unsere Dorfgemeinschaft eingebracht haben, ein herzliches Danke.

Liebe Stanzerinnen und Stanzer, damit ein Dorf lebendig bleibt braucht es viele Menschen, die sich während des ganzen Jahres einbringen. Dafür bedanke ich mich, gleichzeitig bitte ich euch weiterhin mit dem gewohnten Fleiß und der Liebe zum Wohle der Dorfgemeinschaft zu arbeiten. So wird auch das kommende Jahr 2024 garantiert wieder positiv verlaufen.



Uns allen wünsche ich ein besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute und viel Gesundheit im neuen Jahr 2024.

Euer Bürgermeister
Ferdinand Beer





Gemeinderatssitzungen

Im heurigen Jahr wurden vier Gemeinderatssitzungen durchgeführt. Es wurden unter anderem folgende Gemeinderatsbeschlüsse gefasst (auszugsweise):

- Genehmigung Voranschlag 2023, sowie MFP 2024-2027
- Genehmigung der Jahresrechnung 2022 der Gemeinde Stanz
- Genehmigung der Jahresrechnung 2022 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Stanz
- Genehmigung des Voranschlages 2023 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Stanz
- Das Unterstützungsprojekt für die Sennalmen 2022 wird mit einem Betrag von € 487,24 unterstützt
- Vergabe Sanierungsarbeiten für das Badezimmer der Gemeindewohnung im 1. OG an die Fa. J. THURNER GMBH & CO KG, Landeck
- Ankauf eines Freischneiders sowie eines Rasenmähers
- Beitritt Verein Klimabündnis Tirol
- Leitungstausch Wasserversorgungsanlage Dorf: Vergabe Baumeisterarbeiten an die Fa. Ing. Berger + Brunner Baugesellschaft m.b.H., Schießstand 28, 6401 Inzing
- Einbau UVC-Anlagen in den Hochbehälter Neu und Hochbehälter Alt: Vergabe Baumeisterarbeiten an die Fa. Forstenlechner GmbH, Kramelsbergstraße 11, 4320 Perg
- Ankauf einer Fahrgeschwindigkeitsanzeige zur Aufstellung im Bereich der Bushaltestelle „Unteres Dorf“ bei der Fa. Sierzega Elektronik GmbH, 4062 Thening
- Laufende Vereinsförderungen und Subventionsansuchen
- Unterstützung Vorhaben des Katholischen Familienverbandes „Eltern-Kind-Treff“
- Unterstützung Wassergenossenschaft Neuer Bach: Finanzieller Beitrag in Höhe von € 12.000,00
- Genehmigung Aktion „VVT-Monatskarte für GemeindebürgerInnen von Stanz um 5 € pro Tag“

Gemeindestatistik | Gesamtbevölkerung

644 Gemeindebürger

587 mit Hauptwohnsitz und 57 mit weiterem Wohnsitz

622 ÖsterreicherInnen und 22 ausländische StaatsbürgerInnen

311 weibliche und 333 männliche Einwohner

Nach dem Familienstand

327	ledig
279	verheiratet
23	verwitwet
15	geschieden

Ausländische StaatsbürgerInnen (inkl. DoppelstaatsbürgerInnen)

8 von Deutschland, 1 von Spanien, 4 von Ungarn,

2 von Kambodscha, 2 von Thailand, 1 von Slowenien,

1 von Schweden, 1 von Kosovo, 1 von Chile, 1 von Rumänien

25 GemeindebürgerInnen sind 80 Jahre und älter
- 10 Männer und 15 Frauen
= 3,88 % der Gesamtbevölkerung.

135 GemeindebürgerInnen sind jünger als 21 Jahre = 20,96 % der Gesamtbevölkerung.





Geburten im Jahr 2023

Vier junge GemeindegängerInnen - Zwei Mädchen und zwei Jungen



- Livia Folie – Eltern: Lisa und Michael
- Levian Senn – Eltern: Barbara und Markus
- Emma Mark – Eltern: Julia und Mathias
- Benedikt Fröhlich – Eltern: Barbara und Alexander

Wir wünschen dem Nachwuchs und deren Eltern
alles Gute auf ihrem neuen Lebensweg!



Sterbefälle

- † 21.03.2023 Josef Lechleitner im Alter von 87 Jahren verstorben
- † 23.03.2023 Rosmarie Auer im 85. Lebensjahr verstorben
- † 16.06.2023 Hannes Senn im Alter von 65 Jahren verstorben

Im stillen Gedenken



Josef Lechleitner



Rosmarie Auer



Hannes Senn



Herzlichen
Glückwunsch!

Den 80. Geburtstag feiern konnte:



Ehrenbürger Alfons Kössler



Unsere ältesten Gemeindegewerinnen... ab 80 Jahre

80+			
Nilda Monica Arancibia	Paula Gruber	Artur Rossetti	Maria Pregenzer
Franz Gruber	Franz Auer	Alfons Kössler	Theresia Schuler
Franziska Gabl	Hilda Lechleitner	Berta Walch	Peter Schuler
Elisabeth Lechleitner	Max Rüb	Lydia Folie	Elisabeth Gruber
Margot Tiefenbrunn	Sven Linneberg	Evi Rossetti	Ingomar Öhler
Heinrich Schlatter	Hubert Beer		

90+		
Annelies Schütz	Anna Zangerle	Marianna Beer

Älteste Stanzerin: Marianna Beer - 92 Jahre
 Ältester Stanzer: Linneberg Sven - 89 Jahre

Herzliche Gratulation den Geburtstagskindern und den Jubelpaaren!





Kindergarten Jahresrückblick 2023

Ein ereignisreiches und spannendes Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu und wir im Kindergarten schauen gerne noch einmal auf gemeinsame Erlebnisse zurück.

Ein Jahr im Kindergarten hat immer viele Höhepunkte, an die sich die Kinder ganz besonders gern zurück erinnern. Der Jahreskreis und die vielen Feste im Jahreskreis geben den Kindern Orientierung und Halt, vermitteln Sicherheit und fördern den Zusammenhalt.

Aber auch der „ganz normale Alltag“, die Interessen und Sorgen unserer Kinder, ihre Fortschritte und Entwicklungssprünge bewegen und bewegten uns.

Im Fasching war es heuer so richtig zauberhaft – aus unseren Kindergartenkinder wurden lauter kleine Zauberer, die einen lustigen Zauberfasching im Wald feierten und dort sogar einen echten Zaubertrank brauten. Im Frühjahr wurden die Kindergartenkinder zu „Umweltdedektiven“ – wir beteiligten uns am „Frühjahrsputz“ uns sammelten Müll im Wald. Unsere fleißigen Umweltdedektive wurden dann nach einer ausführlichen „Mülltrennschulung“ am Recyclinghof zu „Stanzer Müllprofis“ ernannt.



Im Juli feierten wir ein tolles Familienfest. Bei einer spannenden Schnitzeljagd, lustigen Spielen und gutem Essen und Trinken konnten die Familien einen tollen Nachmittag am Sportplatz erleben





Im Oktober dankten wir dem lieben Gott für die gute Ernte und im November zogen wir mit unseren bunten Laternen in die Kirche und dachten an die guten Taten des heiligen Martin.



Und nun erleben wir gemeinsam den Advent– da heißt es warten und die Tage zählen, bis das Christkind kommt...

In diesem Sinne wollen wir uns bei allen bedanken, die uns im Laufe eines Jahres unterstützen und euch allen frohe, gesegnete Weihnachten und ein glückliches Jahr 2024 wünschen.



Umweltwerkstatt

Liebe GemeindebürgerInnen,

wir bedanken uns bei allen für die gute Abfalltrennung im Bezirk Landeck. Gleichzeitig dürfen wir die Gelegenheit nutzen, um auf wichtige Themen in der Abfallwirtschaft hinzuweisen:

- Ab 01.01.2024 werden **Getränkeverbundkartons** (Tetra-Pack) nicht mehr getrennt gesammelt. In den neuen Verträgen wurde dies österreichweit vereinbart. Getränkeverbundkartons (Tetra-Pack) gehören ab diesem Datum in den Container mit den Kunststoffverpackungen!
- Bitte geben Sie keine **künstlichen Mineralfasern** (KMF) wie Glaswolle, Steinwolle, Mineralwolle oder Hartschaumplatten aus XPS wie Styrodur bzw. Styrofoam zum Sperrmüll! Diese Dämmstoffe müssen bei einem befugten gewerblichen Entsorger abgegeben werden!
- **Gewerbliche Kühlgeräte** (Vitrinen, Kühlzellen, etc.) können ab sofort nicht mehr kostenlos im Recyclinghof abgegeben werden! Informieren Sie sich in Ihrem Recyclinghof, ob eine kostenpflichtige Abgabe möglich ist. Auf jeden Fall können diese Kühlgeräte bei einem befugten gewerblichen Entsorger abgegeben werden.
- **Gasflaschen** können nicht im Recyclinghof abgegeben werden. Diese sind über den Gaslieferanten bzw. die jeweiligen Verkaufsstellen zu entsorgen.



Das Team des Vereins Umweltwerkstatt für den Bezirk Landeck wünscht Ihnen allen gesegnete Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.





Volksschule Stanz

Liebe Stanzerinnen, liebe Stanzer,

es freut mich sehr, euch kurz vor Weihnachten einen Einblick in unser Schulleben geben zu dürfen. Das aktuelle Schuljahr begann am 11. September. Aufgrund der Anzahl von 25 Kindern in der Volksschule dürfen wir heuer wieder zwei getrennte Klassen führen. Besonders erfreulich ist die Aufnahme von 8 Kindern, die zum ersten Mal die Schulbank drücken.



Am 13. September nützten wir die Gelegenheit, unserer Lehrerin Martina nachträglich zum 40. Geburtstag zu gratulieren, den sie im August feierte.



Unser Herbstwandertag führte die Kinder und Lehrpersonen von der Schule Richtung Grins. Dort bewunderten wir die beeindruckenden Alben entlang des Weges. Am 06. Oktober stand im Schulhaus Sport im Mittelpunkt, als der Olympiasieger Herr Linger Andreas (Rodler), die Kinder mit verschiedenen Sport- und Bewegungsspielen begeisterte.





Ein besonderes Projekt "Lass Blumen blühen" zeigte, wie aus alten Plastikflaschen ein buntes Blumenbild entstehen kann. Um die Furcht vor Technik zu überwinden, besuchte uns der DIGI-Coach Erwin Sailer mit seinen "Lego Robotern". Die Kinder bauten die Roboter nach Anleitung und hauchten ihnen mit Hilfe einer App über das Tablet "Leben ein".



Lehrerin Anita bietet faszinierende Experimentierstunden an, bei denen die Kinder durch Versuch und Irrtum nachhaltige Lernerfahrungen machen können.



Gemeinsam mit den Volksschulen aus Grins und Tobadill besuchten wir am 23.11.2023 das Landesjugendtheater in Innsbruck und erlebten die Aufführung "Biene Maja".



Die diesjährige Roratefeier fand am 07.12. statt. Nachdem die Kinder die Messe musikalisch umrahmt hatten, wurden sie von den Mamas im Widum mit einem köstlichen Frühstück verwöhnt.



Im Namen des gesamten Lehrerinnenteams möchte ich euch allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2024 wünschen. Wer mehr über unser Schulleben erfahren möchte, kann sich jederzeit auf unserer Webseite unter www.vs-stanz.tsn.at informieren.

Herzliche Grüße,
Egon Kaufmann





Sportverein Stanz

Auch Seitens des Sportvereins lässt sich sagen, dass heuer ein sehr ereignisreiches Vereinsjahr war, wir konnten gemeinsam viele Erinnerungen sammeln.

In den Sommermonaten startete auch heuer wieder unser Projekt Kindertraining mit den Stanzer Kindern. Einmal die Woche wurde spielerisch trainiert, aber natürlich auch die Technik und das Können der Kinder verbessert.



Ein besonderer Dank gilt den fleißigen Trainern Philipp, Mathi, Paul, Stoffl und Lorenz.

Ein weiterer Dank gilt Rendl Wolli der auch im heurigen Jahr wieder die Bewirtung beim Kindertraining übernommen hat.

Der Sportverein möchte sich bei allen motivierten Eltern und den eifrigen Kindern bedanken.

Im Sommer konnte auch unsere Hobbymannschaft einen Turniersieg nach Stanz holen.

Beim Turnier in Tobadill erspielten sich die Burschen den 1. Platz – Gratuliere dazu! Natürlich wurde der Sieg auch ausgiebig gefeiert.



Auch im Herbst, war der Sportverein sehr aktiv. Gleich im September konnten wir wieder bei Stanz Brennt aktiv werden. Die Jungs und Mädels des Sportvereins bewirtschafteten eine im italienischen Flair gebaute Weinlaube. Bis in die Nacht war die Weinlaube gut besucht. – Danke an alle fleißigen Helfer besonders Lorenz für die einwandfreie Organisation!



Ende September organisierten wir unser Vereinsturnier mit zusätzlicher Kinderolympiade. Beim Vereinsturnier waren einige Stanzer Vereine vertreten. Es wurden 18 4er Teams gestellt. Die Feuerwehr sicherten sich den 1. Platz, gefolgt von der Musikapelle auf dem 2ten Platz und den Jungbauern auf dem 3ten Platz. Auch die Kinderolympiade war ein Erfolg 35 motivierte Kinder kämpften um den Sieg. Die Kinder hatten Spaß daran die verschiedenen Stationen zu bezwingen. Bei strahlendem Sonnenschein verbrachten viele Stanzer und Stanzerinnen einen lustigen Tag am Sportplatz.



Die fleißigen Helfer und Helferinnen von Stanz Brennt und dem Vereinsturnier wurden zu einem gemütlichen Törggelen beim Dorfwirt Stanz eingeladen. Ein herzliches Vergeltsgott!



Ein ganz besonderes Danke möchten wir wie jedes Jahr an Franz Hebenstreit aussprechen. Auch heuer hat er die Sportplatzanlage perfekt instandgehalten.

Weiters möchten wir uns bei der Gemeinde und allen unterstützenden Mitgliedern recht herzlich bedanken. Ein weiteres Danke gilt unseren Sponsoren.

Wir wünschen allen Stanzern und Stanzerinnen Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Wir hoffen ihr bleibt auch im neuen Jahr gesund und freuen uns auf ein sportlich aktives Jahr 2024

Mit sportlichen Grüßen
Herbert Schimpfössl
Obmann Sportverein



Musikkapelle Stanz

Wir, die MK Stanz, möchten uns für eure großzügige Unterstützung durchs ganze Jahr bedanken.

Am 22.04.2023 war unser alljährliches Frühjahrskonzert. Wir hatten auch noch Gesangs-Unterstützung von dem Paznauner Männerchor und den Männern vom Singkreis Stanz. Nochmals vielen Dank für euer Mitwirken. Es gab auch einen Kapellmeisterwechsel, Erich Wechner hat seinen Taktstock dem neuen Kapellmeister übergeben. Der neue Mann an unserer Spitze heißt Peter Reich und kommt aus Tarrenz/Obsaurs.



Am 01.05.2023 war unser saisonales Mai-Blasen. Danke für eure Spenden und die Labstationen, wo wir uns stärken können.

Die Militärmusik Tirol gastierte am 18.08.2023 bei uns in Stanz, sie spielten ihr Bezirkskonzert, welches sehr gut besucht wurde.



Die MK Stanz hat auch wieder jung Musikanten in ihren Reihen: Pfandler Maja – Querflöte | Pfandler Moritz – Schlagzeug | Zangerl Anna – Klarinette | Kössler David – Posaune | Reheis Samuel – Horn | Schlatter Jonas – Trompete

In der Musikschule Landeck stehen auch noch einige in Ausbildung:

Grill Maximilian, Hebenstreit Valentina, Kössler Luis, Stecher Philipp, Stecher Gabriel und Siegele Larissa.



Die Musikkapelle, freut sich immer auf junge Leute, die ein Instrument lernen wollen. Aber es sind auch ehemalige Musikanten herzlich willkommen.

Zum Schluss möchte die Musikkapelle Euch allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2024 wünschen.



Ortsbäuerinnen Stanz

Das Jahr 2023 neigt sich langsam dem Ende zu und so wollen wir es aus unserer Sicht, noch einmal Revue passieren lassen. Neben drei Ausschuss-Sitzungen, haben wir am Freitag den 03. 03. 2023, unsere erste Jahres-Hauptversammlung im SALT-Haus, abgehalten. Schon zu einem Fixpunkt gehört für uns die Teilnahme am Frühjahrsputz der Gemeinde, welcher heuer am SA den 01. 04. durchgeführt wurde.



Die Bäuerinnen-Lehrfahrt führte uns in diesem Jahr ins Zillertal. Am MO den 22. 05. begaben sich vier Damen aus unserer Gemeinde, zusammen mit Frauen aus den umliegenden Gemeinden, nach Zell am Ziller und konnten dort die Brauerei „Zillertal-Bier“ besichtigen. Das gemeinsame Mittagessen beim Metzgerwirt in Laimach und der Aufenthalt zur freien Verfügung in Mayrhofen, verliehen diesem Tag, bei traumhaft schönem Wetter, eine unvergesslich, spezielle Note.

Auch konnten wir heuer wieder Kurse im SALT-Haus veranstalten. Beim ersten Kurs am DI den 13. 06. – „FRÜHSTÜCK, ein gesunder u. kraftvoller Start in den Tag“, haben 12 Damen und „ein junger Herr“ daran teilgenommen. Beim zweiten Kurs am DI den 21. 11. – „Weidekugeln flechten“, haben 7 Frauen ihre „Bastelkünste“ zum Besten gegeben.



Bei den kirchl. Prozessionen, wird die Muttergottes-Statue, seit heuer von uns Ortsbäuerinnen mitgeführt – ein auf jeden Fall ehrenvolles Amt.

Am SO den 01. 10. fand bei strahlendem Herbstwetter der diesjährige Erntedank-Umzug mit an-schl. Fest statt. Unser „Kuchen-Buffer“ war wieder ein voller Erfolg – ein herzliches „Vergelt's Gott“ an ALLE.



Beim Bezirksbäuerinnen-Tag am SA den 14. 10. in Schönwies, hat eine kleine Abordnung von fünf Frauen, bestehend aus dem „aktuellen“ und dem „alten“ Ausschuss, daran teilgenommen.



Auf Anfrage der JB-Stanz, haben WIR heuer das Binden für den Adventkranz in der Kirche, durchgeführt. Die „Material-Beschaffung“ wurde dankenswerterweise von den Jungbauern übernommen, die Kerzen natürlich wurden, wie schon viele Jahre zuvor, gespendet.

„Wir öffnen ein Fenster im Advent“ – der erste Stanzer Adventkalender, stellte sich für UNS, aber auch für alle Beteiligten und nicht zuletzt für das gesamte Dorf, als ein ganz besonderes „Highlight“ dar.

An diese Euphorie-Welle am Ende des Jahres, wollen WIR anknüpfen und mit frischem Elan und Begeisterung in ein neues Vereinsjahr starten.

Auf diesem Wege wünschen die Ortsbäuerinnen allen Stanzer*Innen, gesegnete Weihnachten und ein gutes neues und vor allem gesundes Jahr 2024!!!

Klimabündnis Tirol



25 Jahre Klimabündnis Tirol: Wir sind Teil des Netzwerks

Das Klimabündnis Tirol feiert seinen 25. Geburtstag. Das Bündnis umfasst inzwischen 85 Tiroler Gemeinden, die die indigene Bevölkerung am Rio Negro in Brasilien unterstützen. Unsere Gemeinde ist seit 2023 mit dabei – global denken, lokal handeln.

Ein Gebiet, das anderthalb Mal so groß ist wie Österreich, konnte durch die internationale Partnerschaft des Klimabündnis im nordwestlichen Amazonas unter Schutz gestellt werden. Bereits 1990 verabschiedeten indigene VertreterInnen aus Amazonien gemeinsam mit kommunalen VertreterInnen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz das Klimabündnis-Manifest. 1993 traten das Land Tirol und mehrere Tiroler Gemeinden dem „Bündnis zum Schutz der Regenwälder und des Weltklimas“ bei. Mit Unterstützung des Landes gelang schließlich 1998 die Gründung des Tiroler Vereins – vor 25 Jahren.

„Das Klimabündnis Tirol bildet seit 25 Jahren eine Brücke zwischen Tiroler Gemeinden und der FOIRN, dem Dachverband der indigenen Organisationen am Rio Negro in Brasilien, zum Schutz des Regenwaldes. Aber schon bald nach der Gründung war klar: Wir müssen auch bei uns in Tirol aktiv werden, um der Klimakrise entgegenzusteuern. Deshalb bieten wir ein breites Unterstützungsangebot für Gemeinden, Betriebe und Schulen an, die eine nachhaltige Zukunft mitgestalten wollen“, fasst Andrä Stigger die Tätigkeiten des Klimabündnis Tirol zusammen. 85 Tiroler Gemeinden haben sich bereits dem globalen Bündnis angeschlossen. Ganz vorne mit dabei waren Schwaz, Wörgl, Kundl, Landeck, Lienz, Pfunds, Schwendau, St. Jakob im Deferegggen, St. Johann in Tirol, St. Ulrich am Pillersee, Tux, Virgen und Volders. Zuletzt kamen nun Thiersee, Haiming und Stanz dazu. Über 60% der Tirolerinnen und Tiroler leben in einer Klimabündnis-Gemeinde.

Unsere Gemeinde ist seit 2023 Mitglied im Klimabündnis. Lokaler Klimaschutz, sowie die globale Partnerschaft mit Brasilien sind wichtige Säulen unserer Mitgliedschaft.



Partnerschaft mit indigener Bevölkerung: Hoffnung in die Jugend

Der internationale Tag der indigenen Bevölkerung wird jedes Jahr am 9. August gefeiert. 2023 stand er im Zeichen der Selbstbestimmung. Dabei spielen vor allem indigene Jugendliche als AkteurInnen des Wandels eine wesentliche Rolle. Sie treten ein für Autonomie und politische Mitgestaltung. Das Klimabündnis unterstützt sie dabei und setzt sich im Rahmen der Partnerschaft für den Erhalt des Amazonas Regenwaldes und die Stärkung der indigenen Jugend im Nordwesten Brasiliens ein. „Indigene Jugendliche leben heute mehr als je zuvor zwischen zwei verschiedenen Welten. Nicht nur in der sie umgebenden westlichen, technologie-fokussierten Welt, sondern auch im traditionellen Kontext sind sie ständigen Veränderungen ausgesetzt“, weiß Kerstin Plaß, die Koordinatorin der Klimabündnis-Partnerschaft. Doch die jungen Indigenen wissen dieses Spannungsfeld geschickt für sich und die Autonomie ihrer Völker zu nutzen: Durch den gezielten Einsatz von Social Media und Kommunikationstechnologien arbeiten sie heute aktiv an der Gestaltung einer nachhaltigen, friedlicheren Zukunft mit. Sie thematisieren brennende Themen wie Klimaschutz und alternative Lösungen zur Grünen Energiewende, setzen sich für indigene Rechte ein und bemühen sich um einen generationenübergreifenden Dialog.

Wir alle sind das Klimabündnis – 10 Tipps für zuhause

1. Energie sparen: Schalte elektronische Geräte komplett aus, wenn du sie nicht nutzt, und ersetze herkömmliche Glühbirnen durch energieeffiziente LED-Lampen.
2. Öffentliche Verkehrsmittel nutzen: Wo immer möglich, steige auf den öffentlichen Nahverkehr um, nutze das Fahrrad oder gehe zu Fuß, um Autofahrten zu vermeiden.
3. Plastikvermeidung: Verzichte auf Einwegplastikprodukte wie Trinkflaschen und Verpackungen und verwende stattdessen wiederverwendbare Alternativen, wie Bienenwachstücher.
4. Fleischarm Ernährung: Reduziere den Konsum von Fleisch und tierischen Produkten, da die Produktion dieser Produkte eine hohe Umweltbelastung verursacht.
5. Lebensmittelverschwendung reduzieren: Plane deine Einkäufe und achte darauf, Lebensmittel nicht unnötig wegzuerwerfen.
6. Bewusster Konsum: Achte auf folgende Formel: Verwende was du hast > Repariere was du hast > Mach selber > Leihe aus > Tausche > Kaufe gebraucht > Kaufe neu.
7. Bewusstes Heizen und Kühlen: Optimierte die Raumtemperatur in deinem Zuhause und verwende energiesparende Heiz- und Kühlsysteme.
8. Erneuerbarer Energien: Wenn möglich, wechsle zu einem Stromtarif, der aus erneuerbaren Energiequellen stammt.
9. Wassersparen: Achte auf einen sparsamen Wasserverbrauch, z. B. durch kürzeres Duschen oder mit einem Durchflussbegrenzer.

Nachhaltige Investitionen:

Achte bei deinen Geldanlagen darauf, in umweltfreundliche Unternehmen oder Projekte zu investieren.



IMKERVEREIN Stanz/Bruggen

Das vergangene Imkerjahr war im Frühjahr zu kalt und zu nass. Teilweise mussten die Völker gefüttert werden. Die ausbleibende Obsternte war teilweise auch auf die fehlende Bestäubung zurückzuführen. Im Sommer konnte noch eine gute Honigernte eingefahren werden. Grund dafür war die Waldtracht.

Unsere Jahreshauptversammlung hielten wir am 15. März 2023 im Café Perjen ab. Wanderlehrer Herbert Schlatter hielt einen interessanten Vortrag zum Thema „Angepasster Brutraum“.

Beim Fest „Stanz Brennt“ waren wir mit einem Infostand vertreten. Zahlreiche Gäste konnten sich über die Bienenhaltung informieren und den Honig 2023 verkosten.



Foto:
Kathrin Gruber

Am 20. September 2023 verstarb unser langjähriges Mitglied und Altobmann Johann Weiskopf im 95. Lebensjahr. Bei seinem letzten Weg begleiteten wir ihn mit unserer Ambrosius Kerze.

Die heurige Ambrosius Messe feierten wir am 09. Dezember 2023 in der Stadtpfarrkirche Landeck, gemeinsam mit dem Imkerverein Landeck.

Kleine Honigkunde.

Warum kandierte Honig?

Das Festwerden des Honigs, auch Kandieren genannt, ist eine bekannte Veränderung des Honigs. Der vorhandene Zucker, besonders Traubenzucker, bildet Kristalle und bewirkt, dass der Honig fest wird. Bei hohem Traubenzuckeranteil wird der Honig oft schon nach wenigen Wochen fest. Das Kandieren ist ein Zeichen, dass es sich um einen echten, nicht erhitzten Honig handelt.

Fester Honig kann im heißen Wasserbad wieder flüssig gemacht werden.

Achtung: Nicht über 40 Grad erhitzen, so bleiben die wertvollen Inhaltstoffe erhalten.



Der IMKERVEREIN Stanz-Bruggen wünscht Euch allen gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Peter Kössler, Obmann



Foto: Isabell Kössler

Obstbauverein Stanz

Das Jahr 2023 war ein sehr schwieriges Jahr für den Obstbau. Teilweise mussten die Obstbauern einen fast 100 %igen Ausfall in Kauf nehmen.

Aus diesem Grund möchten wir etwas Positives berichten. Das Grüne Tirol hat wieder einen Wettbewerb ausgeschrieben „Wer hat den schwersten Zucchini?“. Über 1 Tonne Zucchini wurden von den 3.490 Teilnehmerinnen und Teilnehmer eingesendet.

Gratulieren können wir wieder Stefan Nothdurfter zum Sieg in der Kategorie Erwachsene für seinen Zucchini mit 3.116 g.



Wir wünschen allen Stanzerinnen und Stanzern einen besinnlichen Advent, frohe Weihnachten und alles Gute für 2024!



Singkreis Stanz

Das vergangene Chorjahr brachte uns viele schöne Auftritte und erfreuliche Momente. Die gesangliche Gestaltung der Hl. Messen an Sonn- und Feiertagen in unserer Pfarrkirche ist unsere eigentliche Aufgabe, die wir gemeinsam mit unserer Chorleiterin Maria stets gerne erfüllen. Darüber hinaus bieten sich Gelegenheiten, bei Konzerten mitzuwirken, wie beim Frühjahrskonzert der MK Stanz, als unsere Männer gemeinsam mit dem Paznauner Männerchor ihr Bestes gaben.

Erfreulich war, dass beim Bezirkschorprojekt anlässlich 100 Jahre Stadterhebung Landeck ein großer Teil unseres Chores teilnahm. Die „Tangomesse“ von Martin Palmeri war für die 80 Sängerinnen und Sänger herausfordernd, jedoch ein unvergessliches Erlebnis. Drei ausgewählte Lieder wurden eingangs unter der Leitung von Maria dargeboten.

Höhepunkt der heurigen Cäciliafeier war, unsere **Chorleiterin Maria Kössler** für ihre Treue und langjährige, ehrenamtliche Tätigkeit würdig ehren zu dürfen. Maria singt seit nahezu 50 Jahren. Beim Kirchenchor Bruggen begann sie als Sopranistin, seit 40 Jahren hat sie dort die Chorleitung inne. Darüber hinaus leitet sie seit mittlerweile 35 Jahren unseren Singkreis. Zur Anerkennung für ihren engagierten und unermüdlichen Einsatz wurde ihr vom Chorverband Österreich das „**Goldene Ehrenzeichen mit Urkunde und Mappe**“ sowie vom Chorverband Tirol das „**Große Goldene Ehrenzeichen mit Kranz und Urkunde**“ verliehen.

Liebe Maria, vielen, vielen Dank und herzliche Gratulation!



Maria Kössler mit den Bezirksvertreterinnen des Chorverbandes Tirol Atti Pahl (links) und Doris Möltner sowie Hochw. Hrn. Herbert Asper, Bgm. Ferdinand Beer und Obm. Gerhard Peer



Ziel unseres heurigen Chorausfluges war die „Perle Tirols“. Nach der Stadtbesichtigung von Kufstein und dem Mittagessen beim Stanzer Christian Walch im Auracher Löchl machten wir noch einen Abstecher zur Wochenbrunner Alm in Ellmau. Fein war`s wieder.

Unser Chor wächst. Danke, Angelika, dass du heuer zu uns gestoßen bist und die Altstimmen unterstützt. Über weitere Zugänge freuen wir uns sehr!

Der Singkreis wünscht allen Stanzerinnen und Stanzern ein wunderschönes, friedliches Weihnachtsfest und für 2024 viel Gesundheit und Erfolg!

Wassergenossenschaft Neuer Bach

Obmann Stefan Nothdurfter

Traditionelle Bewässerung ist in die Repräsentative Liste Immaterieller Kulturerben der Menschheit aufgenommen

Bereits 1978 besuchte Prof. Dr. Christian Leibundgut, mit einer Studentengruppe der Universität Freiburg, Stanz. Sein Ziel war es, eine wissenschaftliche Arbeit, über die verschiedenen Bewässerungssysteme zu erstellen. Mit Franz Wiederin fand er einen interessierten Gesprächspartner, der viel über die Stanzer Geschichte rund um die Landwirtschaft und deren Bewässerung wusste. In den folgenden Jahren entwickelte sich eine regelrechte Freundschaft zwischen den „Akteuren“ Christian – Franz- Stefan und den ehemaligen Amtsleiter Günter Zangerle.

2015 wurde in der Gemeindestube Stanz die Idee geboren, dass die traditionelle Bewässerung über einen Antrag, in das neu geschaffene Immaterielle Kulturerbe der UNESCO Eingang finden soll. Wir haben insgesamt 9 Wassergenossenschaften in 8 Gemeinden des Tiroler Oberlandes für dieses Vorhaben begeistern und gewinnen können. Für die umfassende Erarbeitung des Antrages, stand uns der bereits „UNESCO- Erfahrene“ Altbürgermeister von Petzneu, Herr Kurt Tschiderer bei.

2018 erfolgte der Eintragung der Traditionellen Bewässerung im Tiroler Oberland in das nationale österreichische Verzeichnis immaterieller Kulturerben der UNESCO.



In Folge wurde, in Zusammenarbeit mit der UNESCO Österreich (namentlich mit Gabriele Detschmann, Cristina Biassetto und Maria-Theres Bauer), den nationalen UNESCO-Komitees und dem Europäischen Beirat für traditionelle Bewässerung unter dem Vorsitz von Herrn Prof. Dr. Christian Leibundgut mit Ingeborg Vonderstrass der multinationale Antrag zur Nominierung für den Eintrag in die Repräsentative Liste Immaterieller Kulturerben von Belgien, Deutschland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Österreich und der Schweiz ausgearbeitet.



Im Rahmen der 18. Tagung des zwischenstaatlichen Komitees zur Erhaltung des Immateriellen Kulturerbes wurde dieser Antrag am 05. Dezember 2023 in Kasane, Botswana in die „Repräsentative Liste des immateriellen Kulturerbes der Menschheit“ eingetragen. Wir alle, die diese Tradition der Bewässerung noch ausüben, können stolz darauf sein und dies als eine besondere Ehre empfinden, wollen wir doch diese Tradition aufrechterhalten und uns bemühen, diese auch an die nächste Generation weiterzugeben.



Leider konnte Herr Prof. Dr. Christian Leibundgut, er war ja das „Herz“ und der „Motor“ unseres Antrages sowie Gründer des IZTB - Internationalen Zentrums der Traditionellen Bewässerung in Europa, mit Sitz in St. Urban in der Schweiz, die Eintragung in die Repräsentative Liste des immateriellen Kulturerbes der Menschheit nicht mehr erleben. Er verstarb am 20. November 2023 in Ehrenkirchen (D). Wir werden Christian stets in bester und dankbarer Erinnerung behalten.



Die Wassergenossenschaften Neuer Bach und Platzmähder Vinill bedanken sich bei Ihren Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr und wünschen allen Gesegnete Weihnachten und Viel Glück im Jahr 2024!

Obmann Wassergenossenschaft Neuer Bach - Stefan Nothdurfter
Obmann Wassergenossenschaft Platzmähder Vinill - Gregor Krismer



Pflegeverein Stanz



„Verantwortlich ist man nicht nur für das, was man tut, sondern auch für das, was man nicht tut.“ Laotse

Liebe Stanzerinnen und Stanzer!

In wenigen Tagen ist das Jahr 2023 schon wieder Geschichte. Zeit auch für den Pflegeverein ein wenig Resümee über das Vergangene zu ziehen.

Begonnen haben wir unsere öffentlichen Tätigkeiten mit der Jahreshauptversammlung am 23.02.2023, bei der auch wieder Neuwahlen durchzuführen waren.

Der alte Vorstand wurde bei diesen Wahlen wieder einstimmig bestellt. Verabschiedet, aus persönlichen Gründen, haben sich unsere Schriftführerin Eva Spiss und Claudia Schimpfössl. An ihre Stelle traten als Schriftführer Mathias Mark, dessen Stellvertretung übernahm Maria Kössler. Den ausgeschiedenen, Eva und Claudia, sei auf diesem Weg nochmals unser großer Dank ausgesprochen. Aber auch den neuen Mitgliedern des Vorstandes möchte ich für ihre Bereitschaft zur Mitarbeit von Herzen danken.

Einen Schwerpunkt haben wir auf die Verteilung der Notfalldosen des ÖRK gelegt. Jedes Mitglied bekommt auf Wunsch, diesen in Stresssituationen wertvollen Informationslieferanten für Einsatzkräfte, kostenlos zur Verfügung gestellt.



Am 18. August sind wir im Rahmen unserer Nachmittagsfahrt mit 20 älteren Stanzer: innen zum Stift Stams gefahren, wo wir, bei einer sehr in-

teressanten Führung, Einblick in das Kloster und die Stiftskirche bekommen haben. Dabei begleitet und geführt hat uns auch Elmar Kössler. Nach der Besichtigung haben wir dann bei Kaffee und Kuchen den Nachmittag im Café Maurer in Mieming ausklingen lassen.

Der schon übliche Herbstvortrag hat in diesem Jahr zum Thema „Der falsche Polizist“ und andere Gefahren im Internet und Social Media großes Interesse geweckt und rund 50 Besucher haben fundierte Information von einem „echten Polizisten“ des Landespolizeikommandos Tirol erhalten. Es vergeht kaum ein Tag, an dem nicht Meldungen über Betrug von Menschen aller Altersgruppen zu hören oder zu lesen sind. An dieser Stelle möchte ich euch eine sehr interessante Website empfehlen, auf der man sich über gefälschte Internetanbieter, Finanzbetrüger, Phishing, Vishing und vieles mehr, immer aktuell informieren kann: <https://www.watchlist-internet.at>



Den Abschluss für dieses Jahr bildet auch heuer wieder der Weihnachtsbesuch bei unseren älteren Stanzer: innen mit einer kleinen Weihnachtsüberraschung „Made in Stanz“.

Mit nunmehr 39 verschiedenen und insgesamt 143 Stk. Pflegebehelfen, (+ 4 Stk. gegenüber 2022) können wir in vielen Fällen die Pflege daheim unterstützen. Neu im Sortiment haben wir u.a. einen Pflegerollstuhl und einen Beistellnachtisch mit Tischplatte. Im Moment sind insgesamt ca. 63 Pflegebehelfe im Einsatz. Auch wenn jemand nur kurzfristig einen Behelf benötigt, wenn rasche Hilfe notwendig ist, sind wir schnell und unkompliziert für unser Mitglieder da. Im Bedarfsfall könnt ihr direkt mich, eines der Vorstandsmitglieder bzw. auch das Gemeindeamt kontaktieren.



Der Mitgliederstand hat sich im Oktober 2023 auf insgesamt 200 erhöht!

Familie Martina und Sebastian Frenzel haben ein kleines Dankeschön für die 200. Mitgliedschaft erhalten.

Jedem einzelnen Mitglied möchten wir für das Dabeisein und die Bereitschaft herzlich danken.

Wir freuen uns über jedes neue Mitglied, besonders auch junge Familien, die zwar hoffentlich lange noch keine Behelfe benötigen, uns aber solidarisch mit ihrem Beitrag unterstützen wollen! Sollte jemand das Bedürfnis haben, unserem Verein beizutreten, kann er sich gerne an mich oder ein Vorstandsmitglied wenden.

Vorschau 2024: Jahreshauptversammlung im Februar mit Begleitprogramm

Abschließend bedanken wir uns bei der Gemeinde und Bgm. Ferdinand Beer, bei allen Unterstützern, Helfern und besonders bei allen Mitgliedern von ganzem Herzen für das Wohlwollen und die Solidarität. Bleibt uns auch im kommenden Jahr wieder treu!

Eine Bitte zum Schluss: wer uns und unserer Umwelt etwas sparen helfen möchte, kann uns gerne seine Mailadresse zukommen lassen, so können wir z.B.: den Mitgliedsbeitrag oder auch Einladungen zu Sitzungen und Veranstaltungen unkompliziert versenden. Keine Angst, es ist keine Mailflut zu erwarten, mit max. 2 - 3 Mails im Jahr seid ihr immer informiert und uns ist geholfen. Wer so kontaktiert werden möchte, sendet ein formloses Mail an den pflegeverein.stanz@gmail.com. Danke!

***Ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise eurer Familien
und ein gesundes Jahr 2024
wünscht euch der Pflegeverein Stanz!***

Obmann Johann Ladner und der Vorstand vom PFLV Stanz

Pflegeverein Stanz, Obmann Johann Ladner, 6500 Stanz b. Ldk., HNr. 147, Tel: 0670/7034608

Bankverbindung: IBAN: AT83 4239 0005 0015 0613

pflegeverein.stanz@gmail.at





Freiwillige Feuerwehr Stanz

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Stanz mit Neuwahlen

Am 04.02.2023 fand im Gemeindesaal Stanz die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Stanz statt. Die Freiwillige Feuerwehr hat derzeit einen Mitgliederstand von 63 aktiven Mitgliedern (davon 5 Frauen & 58 Männer), sowie 14 Reservisten. Neben den Berichten der Sachbearbeiter und des Kassiers standen auch Angelobungen und Beförderungen auf der Tagesordnung.



Angelobt wurden:

Florian Falch, Thomas Reheis, Sophie Senn

Befördert wurden:

Michael Geiger als OFM, Clemens Kössler und Felix Tiefenbrunn als HFM, sowie Mathias Pöll als OLM.



Ebenfalls gab es bei dieser Jahreshauptversammlung Neuwahlen, gewählt wurden als:

- Kommandant: Benjamin Kössler
- Kommandant-Stv.: Josef Beer-Schmid
- Kassier: Mathias Röck
- Schriftführer: Markus Kössler

Die Freiwillige Feuerwehr Stanz bedankt sich bei unserem ehemaligen Kommandanten Thomas Kössler, bei unserem ehemaligen Kommandanten.-Stv. Lukas Kössler und bei unserem ehemaligen Kassier Ladner Johann für ihre ausgezeichnete Arbeit. Im Jahr 2023 - bis Mitte November - wurde die Feuerwehr Stanz zu 7 technischen Einsätzen sowie zu 3 Brandeinsätzen und einem Unterstützungseinsatz allarmiert.

Atemschutz-Leistungsbewerb BFV Landeck

Am Samstag, dem 06.05.2023, nahm ein Atemschutztrupp der Feuerwehr Stanz beim Atemschutzleistungsbewerb des BFV Landeck in der Stufe 1 - Bronze, in der Pontlaskaserne in Landeck teil. Der richtige Umgang mit dem AS-Gerät, das taktisch richtige Vorgehen bei einem Zimmerbrand und das Retten einer Person wurde vom Bewerterteam in theoretischer und praktischer Form überprüft.



Der Trupp der FF Stanz, bestehend aus Michael Geiger (1er), Fabian Wörz (2er) & Benjamin Kössler (3er), konnte das Atemschutzleistungsabzeichen in Bronze erfolgreich abschließen.

v.l.h.: Josef-Beer-Schmid, Sebastian Wörz, Florian Auer, Mathias Röck

v.l.v.: Michael Geiger, Fabian Wörz, Benjamin Kössler



Landesfeuerwehr-Leistungswettbewerb

Ein Trupp der Feuerwehr Stanz nahm heuer am 16.06.2023 beim Landesfeuerwehr-Leistungswettbewerb in Längenfeld teil. Dort konnte die Gruppe erfolgreich das Leistungsabzeichen in Bronze erreichen.

v.l.h.: Benjamin Kössler, Sophia Senn, Simon Wörz, Fabian Wörz Mathias Senn

v.l.v.: Thomas Reheis, Sebastian Frenzel, Florian Falch, Peter Falch, Sebastian Wörz

Vereinsturnier SV Stanz

Am 24. September nahmen 5 Teams der Freiwilligen Feuerwehr beim Vereinsturnier, welches vom Sportverein durchgeführt wurde, teil. Auch dort konnten wir unsere Fähigkeiten unter Beweis stellen und den 1. Platz mit nach Hause nehmen.



Die Freiwillige Feuerwehr Stanz wünscht allen gesegnete Weihnachten und ein gutes, gesundes neues Jahr 2024. Zudem möchten wir uns nochmals für die großzügigen Spenden beim Scheibenschlagen bedanken!



Tätigkeitsbericht der Jungbauern Stanz

Ein Jahr voller Erfolge, Gemeinschaft und neuen Gesichtern. Das Vereinsjahr der LJ/JB Stanz neigte sich dem Ende zu, und gemeinsam lassen wir die vergangenen Monate Revue passieren – eine Zeit voller Erfolge, Kameradschaft und unvergesslicher Momente.

Der Jahresauftakt begann mit einem lustigen Rodelabend auf der Untermarkter Alm in Imst. Nach einer herzhaften Verköstigung stürzten wir uns in eine rasante Rodelfahrt ins Tal. Ein Abend, der geprägt war von Kameradschaft und unbeschwertem Beisammensein.

Die Highlights des Vereinsjahres setzten sich fort, als wir endlich den lang ersehnten Frühschopper mit der Musikkapelle Stanz am neuen Festplatz veranstalten konnten. Der Erfolg war überwältigend, und wir möchten uns herzlich bei den Besuchern und der Musikkapelle Stanz für das gelungene Fest bedanken. Dass aus dem Frühschoppen beinahe ein Dämmereschoppen wurde, spricht für einen unvergesslichen Tag.

Nach einer wohlverdienten Sommerpause wurde bei der Jahreshauptversammlung der Jungbauern Stanz ein neuer Ausschuss gewählt. Wir freuen uns über einige neue Gesichter in unseren Reihen und mussten auch leider den ein oder anderen in den wohlverdienten Jungbauern-Ruhestand verabschieden. Ein herzliches Dankeschön an alle, die in den vergangenen Jahren und auch zukünftig zum reibungslosen Ablauf von Festen und Aktivitäten beitragen.



Der neu gewählte Ausschuss - zur ordentlichen Neuwahl JB/LJ Stanz bei Landeck 12.08.2023:

- Jungbauern Obmann Mathias Larcher
- Jungbauern Obmann Stellvertreter Martin Gabl
- Ortsleiterin Hannah Senn
- Ortsleiterin Stellvertreterin Johanna Schütz
- Schriftführer Elias Zöhrer
- Kassier Lukas Stadlwieser
- Ausschussmitglied (AM) Auer Simon
- AM Fabian Gruber
- AM Andreas Gabl
- AM Reheis Daniel
- AM Florian Stadlwieser
- AM Senn Sophia
- AM Reheis Thomas
- Rechnungsprüfer Benjamin Kössler und Röck Mathias



Der Herbstauftakt erfolgte mit dem Genussfest "Stanz brennt", gefolgt vom Erntedankfest, das wir erstmalig am neuen Festplatz bei strahlendem Altweibersommerwetter veranstalten durften. Bei einem zünftigen Frühschoppen des Jugendblasorchesters Stanz/Grins unter der Leitung von Schiel Rolf und einem flotten Konzert der Musikkapelle Stanz unter der neuen musikalischen Leitung von Kapellmeister Peter Reich konnten die zahlreichen FestbesucherInnen ein schönes Erntedankfest genießen. Erstmals dürfen wir drei Holzversteigerungssieger gratulieren und uns im gleichen Atemzug für die Unterstützung bedanken.

Unlängst mussten wir aufgrund der Schneelage den Christbaum eigenhändig aus dem Wald ziehen. Dank der großartigen Unterstützung von Thomas Kössler und einer Truppe starker Burschen bewältigten wir diese windmühlenartige Aufgabe trotz der erschwerten Bedingungen. Auch dieses Jahr konnten wir den Nikolaus unterstützen und freuten uns sehr über die zahlreichen strahlenden Kinderaugen.



Abschließend möchten wir uns bei den zahlreichen Unterstützern bedanken, die ein solches Vereinsjahr erst ermöglichen. Ein besonderer Dank geht an die Gemeinde und den Bürgermeister für ihr offenes und oft sehr flexibles Ohr. Ebenso möchten wir Lukas Kössler, Thomas Kössler, Nothdurfter Stefan und der Musikkapelle danken, sowie erstmalig auch dem Jugendblasorchester Stanz/Grins, die beim Erntedankfest erfolgreich debütierten.

Wir freuen uns darauf, das Jahr nach der Kinder/- und Christmette gemeinsam mit Euch bei Glühmost und Punsch ausklingen zu lassen!

Obmann: Mathias Larcher
Ortsleiterin: Hannah Senn





Katholischer Familienverband Tirol

Zweigstelle Stanz bei Landeck

Das abgelaufene Jahr war für uns ein durchwachsenes: 2 unserer geplanten Veranstaltungen sind leider buchstäblich ins Wasser gefallen – das Rodelrennen und das Sommerferienhalbfest. Jedoch wurden unsere anderen Angebote durch die Teilnahme von zahlreichen Interessierten super angenommen.



Im April veranstalteten wir ein gemeinsames Palmbuschbinden. Wir haben die benötigten Materialien für alle Teilnehmer:innen bestellt. Zu unserer großen Freude wurde dieses Angebot zahlreich angenommen



und es sind wirklich sehr schöne Palmbüsche und Palmlatten entstanden. Die zukünftigen Erstklässler haben wir mit einer kleinen Überraschung und einer Broschüre „entspannter lernen“ vom Kindergarten in die Ferien verabschiedet.

Seit Oktober bieten wir denjenigen, die Zeit und Lust haben, am ersten Donnerstag im Monat ein kleines Frühstück an. Hier muss sich keiner anmelden und es ist ein ständiges Kommen und Gehen. Großteils sind es Mamas, die ihre Kinder in den Kindergarten oder in die Schule gebracht haben. Wir möchten hier aber nochmal ausdrücklich alle dazu einladen. Jeder ist willkommen und wir freuen uns weiterhin über zahlreiche Besucher:innen.



Da für uns die Familienagenden an erster Stelle stehen, war es uns wichtig, die frischgebackenen Eltern zusammenzubringen und ihnen eine Plattform zum Kennenlernen und Austauschen zur Verfügung stellen. Wir haben Spielzeug und Matten besorgt, sodass genug Beschäftigungsmaterial vorhanden ist. Wir haben uns so sehr gefreut über die zahlreiche Teilnahme, sodass wir ganz motiviert für die weiteren Termine sind. Ab 2024 finden die Termine aus organisatorischen Gründen am Donnerstagnachmittag statt. Die aktualisierten Termine findet ihr im Schaukasten beim Kindergarten und über die Gem2Go-App.





Am ersten Adventssonntag veranstalteten wir wie letztes Jahr nach der Messe wieder eine Agape und verteilten auch wieder die Hauskirche und für die Kinder einen Nikolausgruß.

**Was wir 2024 vorhaben?
Überraschung!
Die Ideen gehen uns nicht aus :-)**

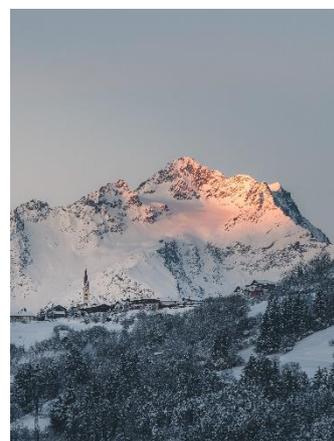


Ferienregion TirolWest

Unsere Heimat im Winter – Erleben Sie auch als Einheimischer das neue Winterwochenprogramm des Tourismusverbandes TirolWest

Spaß, Abenteuer und unvergessliche Erlebnisse garantiert das abwechslungsreiche Winterwochenprogramm des Tourismusverbandes TirolWest. Erleben auch Sie die Region auf eine neue Art und Weise und nehmen Sie am Winterprogramm teil (Preise wie mit TirolWest Card Basic werden gewährt). Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter www.tirolwest.at/events.

Montag: Genießen Sie die traumhafte Winterlandschaft mit atemberaubendem Ausblick bei unserer geführten Wanderung zum Schloss Wiesberg. Die 1,5-stündige Wanderung startet um 13 Uhr im Bergdorf Tobadill. Am späten Nachmittag ab 16:30 Uhr können Sie mit der Hexe Stase in die Geschichte der Hexen in Tirol eintauchen und die Originalschauplätze der Hexenverbrennung in Landeck entdecken.



Dienstag: Genusserlebnis der anderen Art – Lassen Sie sich inmitten einer traumhaften Naturkulisse mit Blick auf die verschneiten Berge mit verschiedenen Grillspezialitäten verwöhnen. Dieses besondere Wintererlebnis findet ab Jänner um 13 Uhr in Zams statt und kostet 10€.



Mittwoch: Vergessen Sie den Alltagsstress und nehmen Sie sich etwas Zeit für eine winterliche Wanderung in tierischer Begleitung. Erleben Sie zusammen mit den Lamas die Natur und genießen Sie die traumhafte Aussicht. Das Event startet ab Jänner mit Treffpunkt um 14 Uhr beim Dorfwirt in Stanz und kostet 15€. Tirols mystische Klamm – der Zammer Lochputz – präsentiert sich in seinem glitzernden Winterkleid und öffnet ab 19:30 Uhr seine Pforten für eine abendliche Winterwanderung.

Donnerstag: Eine rasante einstündige Winterwanderung mit Fellnasen erwartet Sie ab Jänner um 14 Uhr in Fließ. Dort wandern Sie ca. 1 Stunde mit den Huskies inmitten einer wunderschönen Winterlandschaft. Dieses besondere Erlebnis kostet 30€. Ab Jänner können Sie bei musikalischer Umrahmung in die Tiroler Volkskultur und das einzigartige Brauchtum eintauchen. Die Trachtengruppe „Die Starkenberger“ begrüßt Sie an insgesamt 4 Donnerstagen im Winter.

Freitag: Ab Jänner können Sie die Geheimnisse der Schnapsbrennkunst bei einer Führung durch das Brennereidorf Stanz erleben. Eine anschließende Verkostung der prämierten Edelbrände für 5€ darf natürlich nicht fehlen.



Neuigkeiten aus der MS Vorderes Stanzertal

Schulbeginn 2023:



Herzlich willkommen hieß es heuer am 11. September für die SchülerInnen der ersten Klassen sowie deren Eltern. Insgesamt besuchen 48 Kinder die 1a oder 1b-Klasse und werden von den KVs Johanna Carpentari und Margaretha Kolp betreut.

Wir wünschen unseren Erstelern lehrreiche Jahre in der MS und viel Freude am Lernen in einer angenehmen Atmosphäre.

Berufsbildung – die Qual der Wahl:

Unsere Vierteler starteten im Herbst mit einem abwechslungsreichen Angebot an Workshops, Schulbesuchen, Berufefestivals uvm. zum Thema „14 – Was nun?“. Besonders das Berufe- und das Schulfestival waren Tage voller Inspiration, Erkenntnisse und wertvoller Erfahrungen, welche die Zukunftsaussichten unserer Jugendlichen bereichert hat.

Auch heuer fand die Schnupperwoche nach den Herbstferien statt und wir hoffen, unsere Jugendlichen durften viele positive Eindrücke gewinnen und können nun erahnen, wohin ihre berufliche Reise führt.

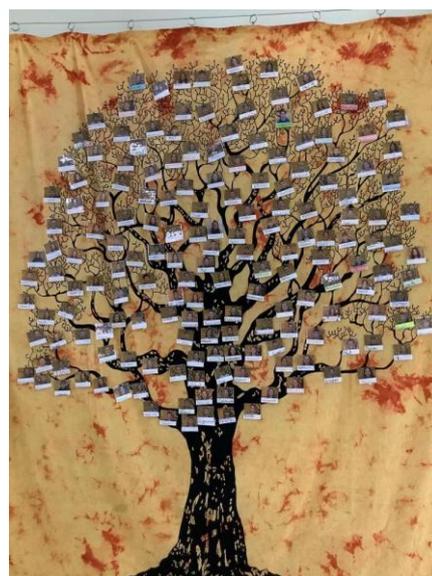


Unser Stärkenbaum – ein wahres Kunstwerk!

Unsere Schulgemeinschaft ist wie ein Baum: Die Äste können in unterschiedliche Richtungen wachsen, doch die Wurzeln halten zusammen.

Gespannt warteten sowohl unsere SchülerInnen als auch wir Lehrpersonen auf unseren Schulbaum - endlich ist er fertig! Jedes Kind fand seinen Platz in der Baumkrone und lacht uns nun mit seiner besonderen Stärke entgegen. Dadurch ist ein wahres Kunstwerk entstanden und erfreut uns jeden Tag, wenn wir durchs Schulhaus gehen!

Wir bedanken uns  lich bei unserer Relilehrerin Marlene Ladner für die viele Arbeit, die sie investiert hat, um diesen wunderbaren Blickfang anzufertigen!





Wunderschöne Klassendeko – selfmade!

Unsere Zweiteler fertigten im Werkunterricht dekorative Blickfänge für ihr Klassenzimmer an! Unter der Leitung unserer Werklehrerin Christiane Wolf entstanden diese einzigartigen Mobile und schmücken nun die zweiten Klassen. Jedes Werkstück ist ein Unikat, self- and handmade. Ist es nicht schön, wenn jeder dazu beiträgt, einen Klassenraum zu schaffen, in dem sich alle wohlfühlen? Wir gratulieren zu diesen gelungenen, einzigartigen Hinguckern, liebe Zweiteler!



Großartige Unterstützung für unseren Erste-Hilfe-Unterricht:



In diesem Schuljahr haben wir erstmals das Fach Erste Hilfe in unseren Lehrplan aufgenommen und sind begeistert von den Möglichkeiten, die sich nun für unsere SchülerInnen bieten. Allianz Agentur Wolfgang Schiferer hat unserer Schule eine hochwertige Reanimationspuppe namens "Little Anne" sowie einen Übungsdefibrillator (Defi) gespendet. Dadurch können unsere SchülerInnen die lebenswichtigen Fähigkeiten der Wiederbelebung und der Anwendung eines Defibrillators praxisnah erlernen. Die Reanimationspuppe "Little Anne" und der Defi sind äußerst realistisch, was

es den Jugendlichen ermöglicht, lebensrettende Techniken in einem sicheren und praxisnahen Umfeld zu üben. Wir sind davon überzeugt, dass diese Ausrüstung die Qualität unseres Erste-Hilfe-Unterrichts erheblich verbessern wird. Wir bedanken uns herzlich bei Wolfgang Schiferer für seine großzügige Spende!

Auf diesem Wege möchten wir interessierte LeserInnen darauf hinweisen, dass alle aktuellen Informationen und Termine rund um unser Schulwesen auf der Homepage zu entnehmen sind.

<https://ms-vorderes-stanzertal.tsn.at/>

Wir wünschen nun allen GemeindebürgerInnen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest im Kreise ihrer Lieben und unseren Kindern erholsame Weihnachtsferien!

Das Lehrerkollegium der MS Vorderes Stanzertal

Verfasser:

Juen Thomas
Zangerl Doris

Bildmaterial:

MS Vorderes Stanzertal



VVT MONATSTICKET

zum Ausleihen am Gemeindeamt in Stanz

gültig in

Ganz Tirol

 2 Tickets verfügbar von Oktober 2023 bis Oktober 2024

 5 Euro/Tag/Ticket

Entdecke die Vielfalt Tirols mit Bus und Bahn im gesamten Tiroler Verkehrsverbund.

Angebot nur für BewohnerInnen der Gemeinde Stanz. Die Verfügbarkeit des VVT-Tickets kann je nach Nachfrage variieren. Hinweis: Verfügbarkeiten der Tickets sind auf der Homepage einsehbar!



Frohe Weihnachten

und ein gesegnetes und gesundes

neues Jahr 2024!



Impressum

Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Gemeinde Stanz b. Ldk., 6500

Für den Inhalt verantwortlich: Bianca Plangger | Vereine für ihre Beiträge

Fotos: Günter Zangerle 1 (Deckblatt), Gemeinde Stanz 5, SV Stanz 6, VS Stanz 11,

Kindergarten 12, Jungbauernschaft 6, Bestattung Delleman 3, Pflegeverein 3, Im-

kerverein 2, Ortsbäuerinnen 4, MK Stanz 3, FFW Stanz 5, Obstbauverein 3, Katholi-

scher Familienverband 8, Singkreis 2, Wassergenossenschaft Neuer Bach 5, Mittel-

schule Vorderes Stanzertal 9, TVB TirolWest 2, Stanz - Dezember 2023

Druck: Copyshop Ldk. | gemeinde@stanz.tirol.gv.at | www.stanz.tirol.gv.at

